

Region Württemberg West
Nr. 02 – 20.02.2024

- **Glyphosateinsatz 2024 - Mechanische Maßnahmen**
- **Herbizideinsatz in Winterweizen und Triticale**
- **Wirkungsübersicht der Getreideherbizide mit Schwerpunkt Ackerfuchsschwanzbekämpfung**

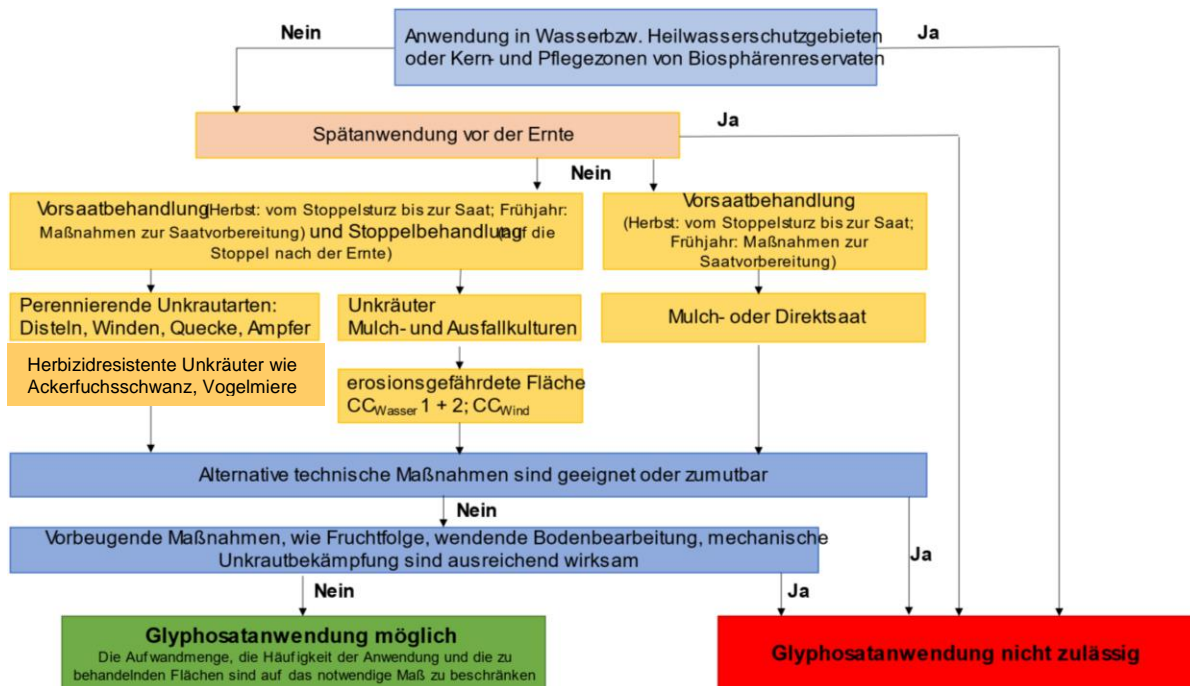
Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einer extrem warmen Phase in der vergangenen Woche, sind für die nächsten Tage wieder etwas kühlere Temperaturen vorhergesagt. Auf befahrbaren Flächen wären die Voraussetzungen für Pflanzenschutzmaßnahmen günstig. Neben Ackerfuchsschwanz, Unkräutern und Rapsstängelschädlingen sollten die Felder auch auf Schneckenbesatz und Mäusebefall kontrolliert werden.

Bei massivem Ackerfuchsschwanzbesatz ist ein möglichst früher Herbizideinsatz anzustreben. Der Soloeinsatz des Gräserherbizides Axial verbessert die Wirkung gegenüber Tankmischungen mit Unkrautherbiziden. Schwach entwickelte Bestände haben meist auch ein schlecht entwickeltes Wurzelwerk, diese können durch eine phosphorbetonte Blattdüngung zum Wachstum angeregt werden. Beim Raps und beim Getreide könnten z.B. 2,0 l/ha All In zugegeben werden.

GLYPHOSATEINSATZ 2024

Glyphosat darf auch in Deutschland weiterhin eingesetzt werden. Mit Blick auf das Resistenzmanagement gegen Gräser ist der Wirkstoff nahezu unverzichtbar. Die bekannten Auflagen haben nach wie vor Bestand. Einige Produkte haben eine neue Auflage hinzubekommen, dadurch dürfen mit diesen Mitteln nur 90% der Fläche eines Schlages behandelt werden (z.B. Durano und zugehörige Unterzulassungen). Die Produkte Omega und Roundup PowerFlex sind von dieser Auflage **aktuell** nicht betroffen. Nachfolgende Darstellung soll einen Überblick geben, ob und wo Glyphosat auf Ackerflächen eingesetzt werden darf.



MECHANISCHE MAßNAHMEN

Analog der Kulturverträglichkeit von Herbiziden bei Froststress gilt die Vorsicht auch für mechanische Maßnahmen wie striegeln und walzen von Getreidebeständen oder Grünland. Den Pflanzen werden Verletzungen zugefügt und diese sollten daher 2-3 Tage bei milderer Witterung Gelegenheit haben, die Wunden zu schließen. Dies gilt auch für nachfolgend geplante Herbizidmaßnahmen.

HERBIZIDEINSATZ IN WINTERWEIZEN UND TRITICALE

Bei diesen Kulturen bilden die Produkte **Broadway, Incelo Komplett, Atlantis Flex + Artus + Saracen** den Schwerpunkt bei der Ackerfuchsschwanz und Unkrautbekämpfung (außer Wintergerste).

Seit dem letzten Jahr ist das Produkt **Broadway Plus** auf dem Markt. Es ist eine Weiterentwicklung vom Broadway. Die Empfehlung lautet 60 g/ha Broadway Plus + 1,0 l/ ha FHS. Gegen Windhalm reichen 50g Broadway Plus + 0,8l FHS. Das Produkt hat keine explizite Zulassung gegen Ackerfuchsschwanz, jedoch entsprechen die gräserwirksamen Pyroxsulam-Mengen (15 g/ha) der Aufwandmenge von 220 g/ha Broadway oder 62,5 g/ha bei Broadway Plus.

Atlantis Flex - der Einsatz sollte immer früh mit dem Formulierungshilfsstoff (Biopower) erfolgen. Auf drainierten Flächen ist die Applikation erst ab dem 16.März möglich (Drainageauflage NW 800).

- 200 g/ha Atlantis Flex + 0,6 l/ha Biopower (~ 300 g Atlantis WG (ohne Iodosulfuron) + 20 g/ha Attribut)
 - 330 g/ha Atlantis Flex + 1,0 l/ha Biopower (~ 500 g Atlantis WG (ohne Iodosulfuron) + 33 g/ha Attribut)
- Das Produkt hat nur eine Frühjahrszulassung und besitzt keine Nachbaueinschränkungen für Winterraps und dikotyle Zwischenfrüchte. Bei extrem ungünstigen Bedingungen ist jedoch wie beim Atlantis WG oder Niantic ein gewisses Nachbaurisiko zu beachten.

WIRKUNGSÜBERSICHT DER GETREIDEHERBIZIDE MIT SCHWERPUNKT ACKERFUCHSSCHWANZ-BEKÄMPFUNG

Produkt/Lösung	Aufwandmenge/ha	Zulassung in					WSSA	Einsatztermin BtCH	Ungräser										Abstandsauflagen (m)			Weitere Auflagen															
		Wintergerste	Winterweizen	Winterroggen	Wintertriticale	Dinkel			Winterdinkel	Ackerfuchsschwanz	Windhalm	Unergras	Wolfsgras	Flughalm	Troge	Kleinfuchsschwanz	Kantile	Ackerhahnen	Trübenseel	Ackerfuchshalm	Eberesgras		Ausfuchsschwanz	Stellmüllergras	Kleinfuchshalm	Ampfer	Kerbbäume	Storchschnabel	Erdrauch	Mandelweib	Ackerrotklee	zu Gewässern (nach Kategorie Abdriftminderung)	Flussufer	zu Gewässern bei > 2 % Hügelanbau			
Gegen Ackerfuchsschwanz (schwer bekämpfbar)																																					
Atlantis Flex + Biopower	330 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	*	*	10	NT 103; NW 800		
Niantic + Probe	0,5 kg + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	13 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*	10	NT 109; NW 800	
Gegen Ackerfuchsschwanz und dikotyle Unkräuter																																					
Atlantis Flex + Biopower	200 g + 0,6 l	*	*	*	*	*	2, 2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	*	*	*		NT 103; NW 800	
Atlantis Flex + Biopower + IP Artus + IP Primus	200 g + 0,6 l + 40 g	*	*	*	*	*	2, 2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	*	*	*		NT 103; NW 800	
Atlantis Flex + Biopower + Blathon 4D + Dash EC	200 g + 0,6 l + 70 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	*	*	*		NT 103; NW 800	
Atlantis Flex + Biopower + Pointer Plus	200 g + 0,6 l + 50 g	*	*	*	*	*	2, 2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	*	*		NT 103, 108; NW 800	
Aroxa	1,8 l	*	*	*	*	*	1, 2	10 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	5	*		NT 109	
Axial 50	1,2 l	*	*	*	*	*	1	13 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*		NT 101	
Axial 50 + Blathon 4D + Dash EC	1,2 l + 70 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	13 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	*	*	*		NT 103	
Axial 50 + Zypar	1,2 l + 1,0 l	*	*	*	*	*	1	13 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	10	5	5	*	20	NT 102	
Traxos	1,2 l	*	*	*	*	*	1, 1	bis 31	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*			
Traxos + Zypar	1,2 l + 1,0 l	*	*	*	*	*	1, 1	13 - 31	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	10	5	5	*	20	NT 102
Broadway + FHS	220 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	12 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*		NT 102	
Broadway + FHS + Concert SX	220 g + 1,0 l + 50 g	*	*	*	*	*	2, 2	13 - 29	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	5	*	20	NT 108; NW 800	
Broadway + FHS + Pointer SX	220 g + 1,0 l + 25 g	*	*	*	*	*	2, 2	13 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*		NT 103	
Broadway + FHS + CTU 708	220 g + 1,0 l + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	12 - 29	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	10	5	5	*	20	NG 337, 406; NT 103	
Broadway Plus + FHS	60 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2, 4	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	k.A.	15	10	5	20	NT 108	
Incelo Komplett (Incelo + Biopower + Hater 00)	0,3 kg + 1,0 l + 0,1 l	*	*	*	*	*	2, 2, 2	20 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	5	*	20	NT 103; NW 800	
IP Senior Komplett Pack (Senior + Zypar)	220 g + 1,0 l + 1,0 l	*	*	*	*	*	2	21 - 32	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	10	5	5	*	20	NT 102	
IP Senior Komplett Pack + CTU 708	220 g + 1,0 l + 1,0 l + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 4, 4	21 - 29	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	10	5	5	*	20	NG 337, 406; NT 103
* in Triticale und Roggen nur bei BtCH 29 zugelassen																																					
* länderspezifischen Mindestabstand beachten																																					
Gegen Trepsen-Arten, Quecke und dikotyle Unkräuter																																					
Attribut	100 g	*	*	*	*	*	2	13 - 29	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	5	5	5	*	20	NT 103; NW 800	
Broadway + FHS	275 g + 1,0 l	*	*	*	*	*	2, 2	12 - 30	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	*	*	*	*		NT 102	

mit freundlichen Grüßen

BayWa AG

i.A. Christoph Mauthe

BAG-Hohenlohe-Raiffeisen eG

ppa. Kurt Färber i.V. Rudolf Bort

Alle Empfehlungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erarbeitet. Die gegebenen Anwendungshinweise entbinden nicht von der Notwendigkeit, die jeweiligen Gebrauchsanleitungen zu beachten. Die Anwendungen erfolgen auf eigenes Risiko. Die angegebenen Pflanzenschutzpreise sind Vergleichspreise zur Darstellung der Preisrelationen auf Basis der PSM-Preisliste 2023. Preisangebote erhalten Sie vom zuständigen Mitarbeiter Ihres Lagerhauses. 5 m Gewässerabstand zu Gewässern mit wasserwirtschaftlicher Bedeutung in Baden-Württemberg beachten. Wir versichern Ihnen, dass der Schutz Ihrer persönlichen Daten und die Vertraulichkeit der überlassenen Informationen von uns schon immer sehr ernst genommen wurden. Dies wird auch in Zukunft so bleiben, wie Sie der aktuellen Datenschutzerklärung <https://www.bag-hohenlohe.de/meta/datenschutz.html> der BAG Hohenlohe entnehmen können. Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich für die Erfüllung unseres Geschäftsauftrags, in keinem Fall erfolgt eine Weitergabe an Dritte. In diesem Zusammenhang erhalten sie von uns regelmäßige Informationen, Angebote oder Einladungen zu Veranstaltungen zugesendet. Sollten Sie jedoch zukünftig keine weiteren Zusendungen wünschen, können Sie sich jederzeit mit einer E-Mail an widerruf@bag-hohenlohe.de abmelden.

- Für die Aktualität und Richtigkeit der Marktinformationen übernehmen wir keine Haftung/Gewähr -

Sitz der Genossenschaft: Ritterstraße 4 • 74523 Schwäbisch Hall • Amtsgericht Stuttgart • Gen. Reg. Nr. 570037 Vorstand: Ulrich Kühnle (Vorsitzender), Sven Schneider (Geschäftsführer), Dieter Biermann, Ulrike Lösch, Hugo Sekler, Hannes Zipfel • Aufsichtsrat: Volker Baumann (Vorsitzender) Ust.-Id.Nr. DE 146786771 • Steuer-Nr. 84061/00060